

Hitzeaktionsplan (HAP)

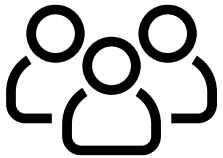
– aktueller Umsetzungsstand –

Klimabeirat 24.09.2026

Einleitung



- Vorbereitung auf Hitzewellen
- zielgruppenspezifische Maßnahmen (kurz-, mittel- und langfristig)



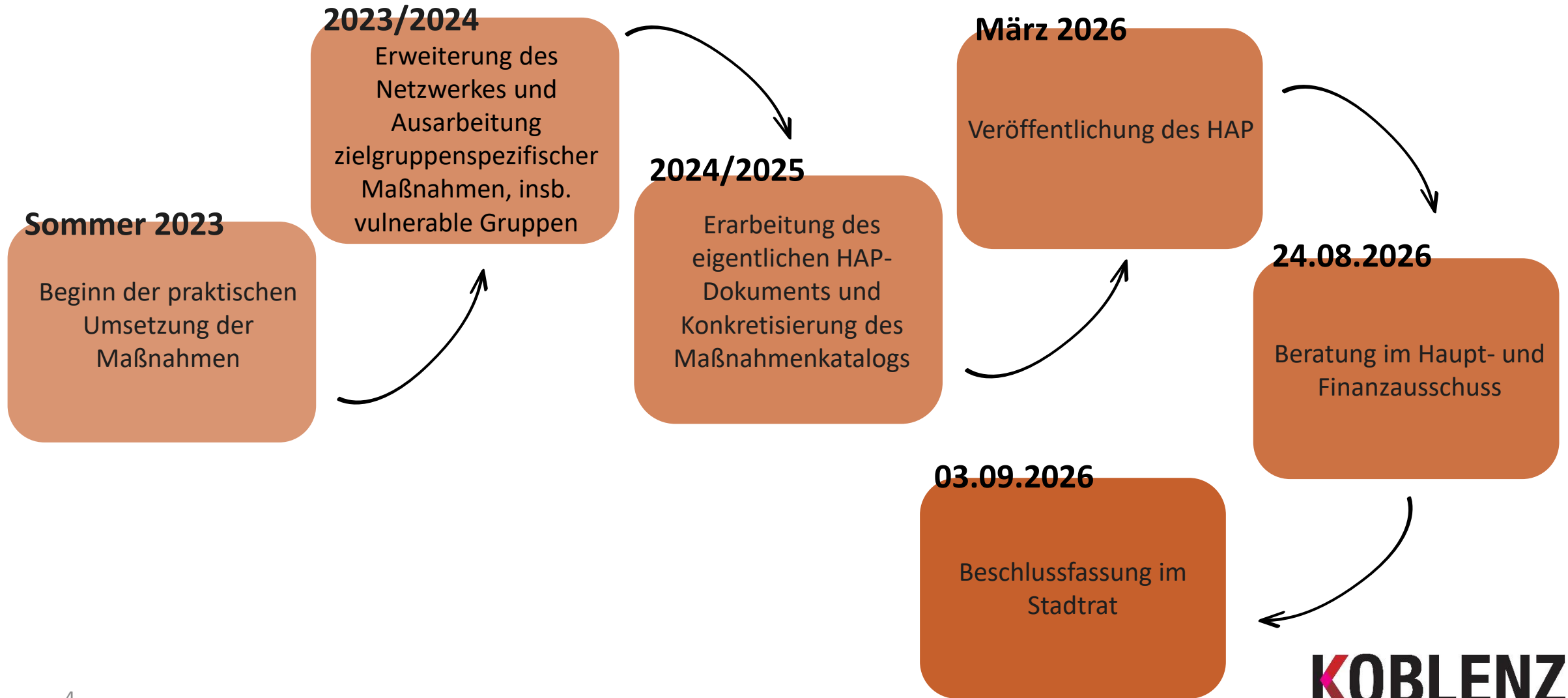
- Sensibilisierung der Bürger*innen für Hitze, insbesondere vulnerable Bevölkerungsgruppen

→ Hitzeaktionsplan für das Stadtgebiet Koblenz mit Einbindung wichtiger stadtinterner und externer Akteursgruppen

Zeitachse HAP



Zeitachse HAP



Handlungsempfehlungen für die Erstellung von Hitzeaktionsplänen



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT, WEITERBILDUNG
UND GESUNDHEIT



Impulspapier – Eckpunkte für einen
Hitzeaktionsplan für Rheinland-Pfalz



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



Handlungsempfehlungen für die
Erstellung von Hitzeaktionsplänen zum
Schutz der menschlichen Gesundheit

Handlungsempfehlungen Hitzeaktionsplan

Zentrale Koordinierung und
interdisziplinäre
Zusammenarbeit

Nutzung eines
Hitzewarnsystems

Information und
Kommunikation

Reduzierung von Hitze in
Innenräumen

Besondere Beachtung von
Risikogruppen

Vorbereitung der
Gesundheits- und
Sozialsysteme

Langfristige Stadtplanung
und Bauwesen

Monitoring und Evaluation
der Maßnahmen

Umsetzung der Stadt Koblenz

AG HAP mit Koordination
durch Klimaleitstelle

Warnstufe I und II des
DWD

Hitzewarmmeldungen,
Informationsmaterialien
etc.

Maßnahmen Klimaschutz
(energetische
Gebäudesanierung,
Verschattung etc.)

Vulnerable Gruppen als
Zielgruppen

Gesundheitsamt,
Pflegekonferenz etc. in AG
HAP

Verweis auf integriertes
Klimaanpassungskonzept

Vor-/Nachbereitung AG
HAP; Anregung vom
Umweltausschuss zur
Wirkungskontrolle

Aktueller Umsetzungsstand

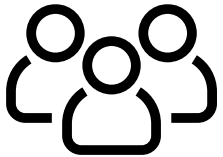
Stand August 2026

K	Kurzfristige Maßnahmen		Umgesetzte/etablierte Maßnahmen
M	Mittelfristige Maßnahmen		Maßnahmen in Bearbeitung
L	Langfristige Maßnahmen		Umgesetzte/wiederkehrende Maßnahmen

Hitzewarnmeldung



- Hitzewarnmeldungen für Stufe I und II des DWD
- Tipps zum Verhalten bei Hitze



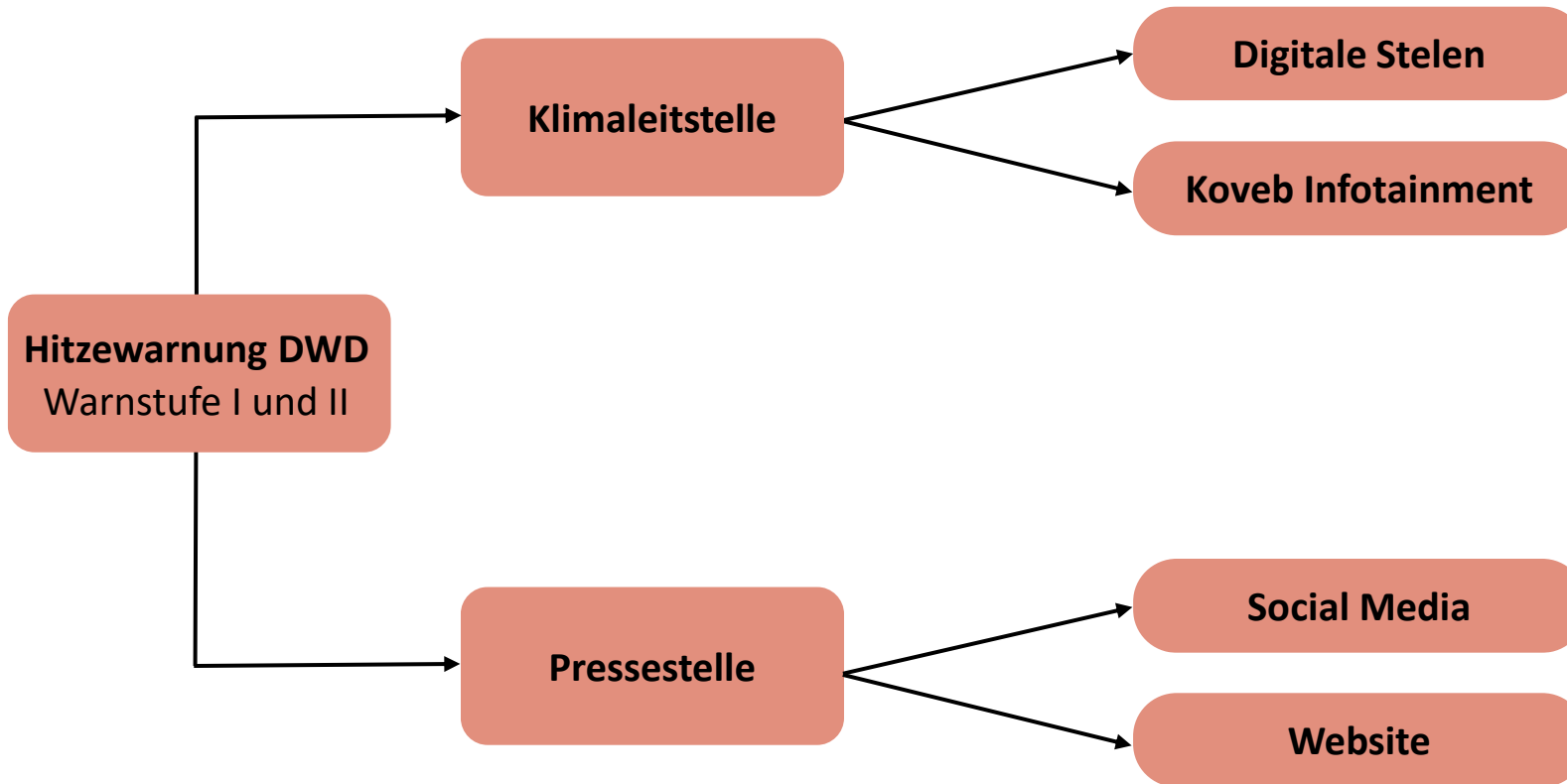
- gesamte Bevölkerung, vulnerable Gruppen



- Hitzewarnmeldung per Mail
Kitas, Schulen, Pflegeeinrichtungen, AK Wohnungslosenhilfe
- Zielgruppenspezifische Handlungsempfehlungen und Informationsangebote
Social Media Kampagne, Koveb Infotainment, Nutzung der digitalen Stelen der AWK

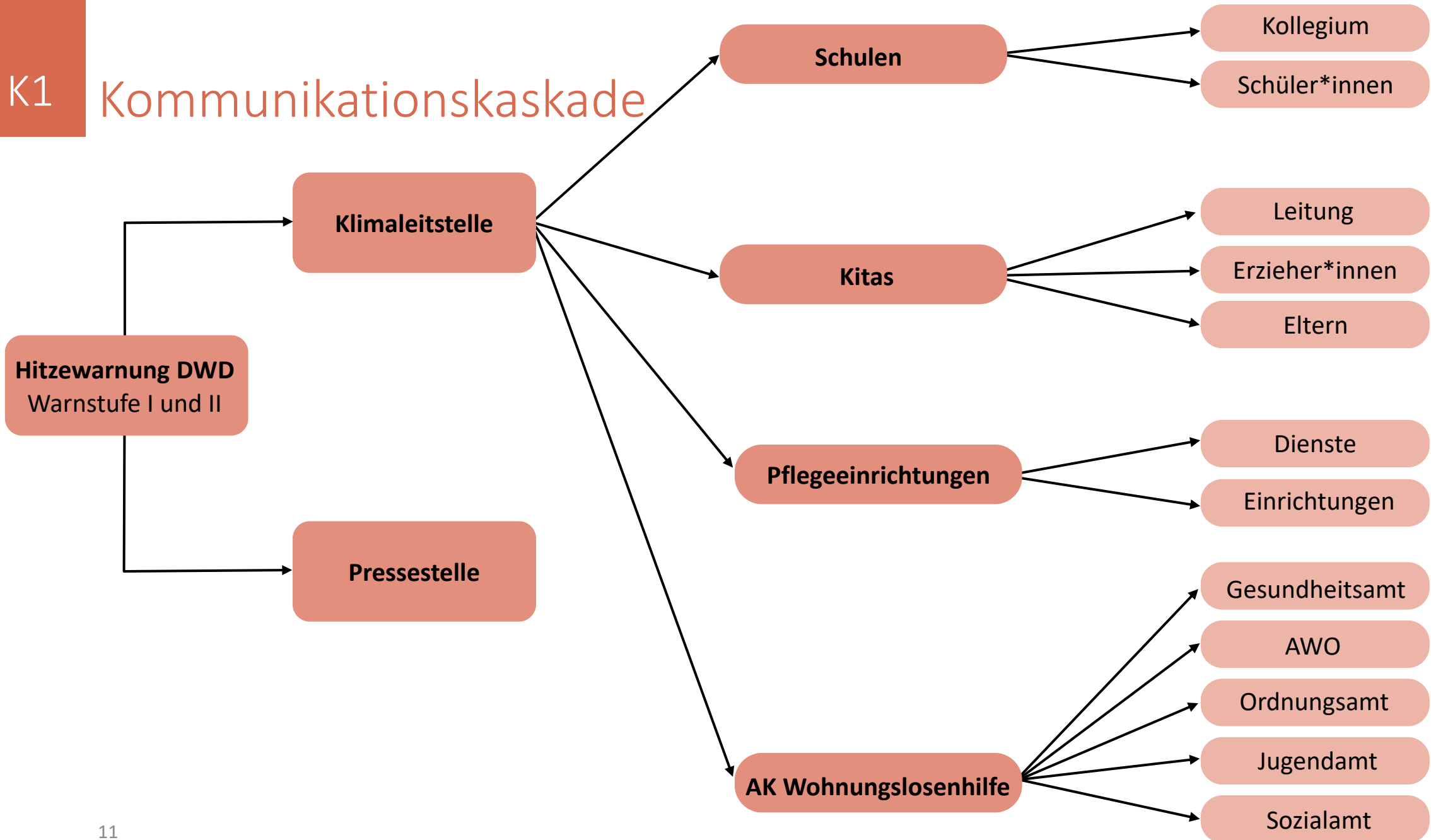


K1 Kommunikationskaskade



K1

Kommunikationskaskade



K1 Beispiel Pflege

Pflegeeinrichtungen

Dienste

Betreuung daheim Koblenz-Neuwied e.K.
BIPG vor Ort GmbH
P+ Ihr Pflegeservice Koblenz GmbH
Pneumocor Intensivpflege GmbH
Höfer Mobil Lebensraum ambulanter Pflegedienst
Ambulante Kranken- und Altenpflege GmbH Fritz und Schneider
AWI Ambulante Weaning und Intensivversorgung GmbH
Ambulanter Pflegedienst Fortuna
Abulanter Pflegedienst Iebeko GmbH
Sozialstation Kirche unterwegs Koblenz gGmbH
ISA ambulant GmbH
Ambulanter Pflegedienst Diamant Gülcan Düzce-Kacar
Ambulanter Pflegedienst Koblenz FLF GmbH
Ambulanter Pflegedienst Wunder
Geschwister de Haysche Stiftung - Sozialstation
InterCare GmbH Pflegedienst
ZA GmbH Ambulante Pflege
Schöner leben - Ihr Pflegedienst Koblenz Mohamed Belbaz
Vitales GmbH
Ambulanter Pflegedienst Orchidee GmbH
Ambulanter Pflegedienst Allure GmbH
Brüder Mobil - Barmherzige Brüder Saffig
Elitas Pflegedienst und Tagespflege Koblenz GmbH
Ambulanter Pflegedienst Wolf GmbH
Caritasverband Koblenz e.V. - Sozialstation
DRK-Mittelrhein - Ambulanter Pflegedienst und Sozialer Service
Kinderkrankenpflege Zuhause Angelika Kiel
Seniocura GmbH Stiftmobil
Ambulante Pflege Koblenz by Oxyllis
Jendi Mobil GmbH JN ambulanter Pflegedienst
SmartCare Pflegedienst GmbH

Gemeindeschwestern
Plus

K1 Beispiel Pflege

Pflegeeinrichtungen

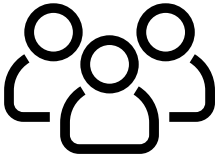
Einrichtungen

- Stiftung Eltzerhof
- Caritashaus St. Elisabeth
- Seniorenheim Asterstein
- Seniorenzentrum St. Barbara
- Seniorenheim Laubenhof (ISA Domizil GmbH)
- Hildegard von Bingen
- Seniorenzentrum St. Josef
- Seniorenheim der Blindenhilfe "Auf der Karthause"
- Geschwister de Haye'sche Stiftung
- Zentrum für Betreuung und Pflege an der Maria-Hilf-Kapelle
- Seniorenheim Bodelschwingh
- Alloheim Senioren-Residenz „Theresiahaus“
- Seniorenresidenz Moseltal
- Wohnstift St. Martin
- Seniorenheim GmbH
- AWO Seniorenzentrum "Laubach"
- Maria vom Siege

K2 Richtiges Verhalten bei Hitze



- Informationsmaterialien mit Handlungsempfehlungen



- gesamte Bevölkerung, vulnerable Gruppen



- Handlungsempfehlungen mit kurzfristigen, vorbereitenden und langfristigen Maßnahmen



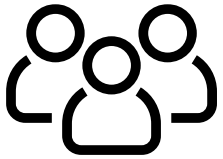
- Außenwerbungsplakatkampagne an frequentierten, öffentlichen Orten



M1 Aufbereitung und Erstellung von Informationsmaterialien



- Aufbereitung von Informationsmaterialien für bestimmte Zielgruppen



- gesamte Bevölkerung, vulnerable Gruppen



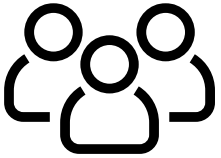
- Erstellung von Informationsmaterialien
Wohnungslose, Familien, Pflegeeinrichtungen, Krankenhäuser,
Arztpraxen, Arbeitgeber/-nehmer, Kitas, Schulen, Senioren
- Flyer, Plakate und Broschüren



M2 Coole Tipps für heiße Tage



- Informationen mit Tipps zum Verhalten an heißen Tagen



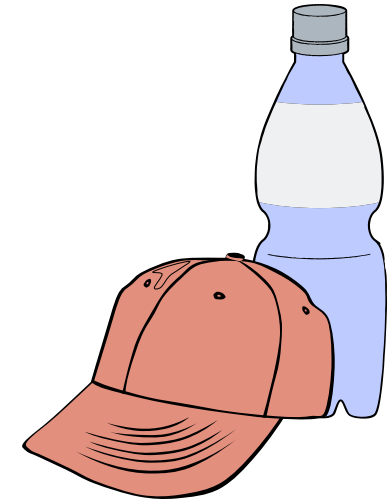
- gesamte Bevölkerung, vulnerable Gruppen

- Informationsmaterialien zusätzlich in 9 weiteren Sprachen



- Webseite „Coole Tipps für heiße Tage“

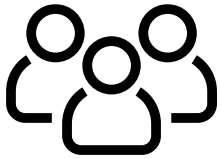
Richtiges Verhalten, Essen und Trinken, Kleidung, Umgang mit Mitmenschen, Verhalten am Arbeitsplatz sowie Hinweise für vulnerable Gruppen



M3 Sensibilisierung der Bevölkerung



- Auslegung von Informationsmaterialien zur Sensibilisierung der Bevölkerung



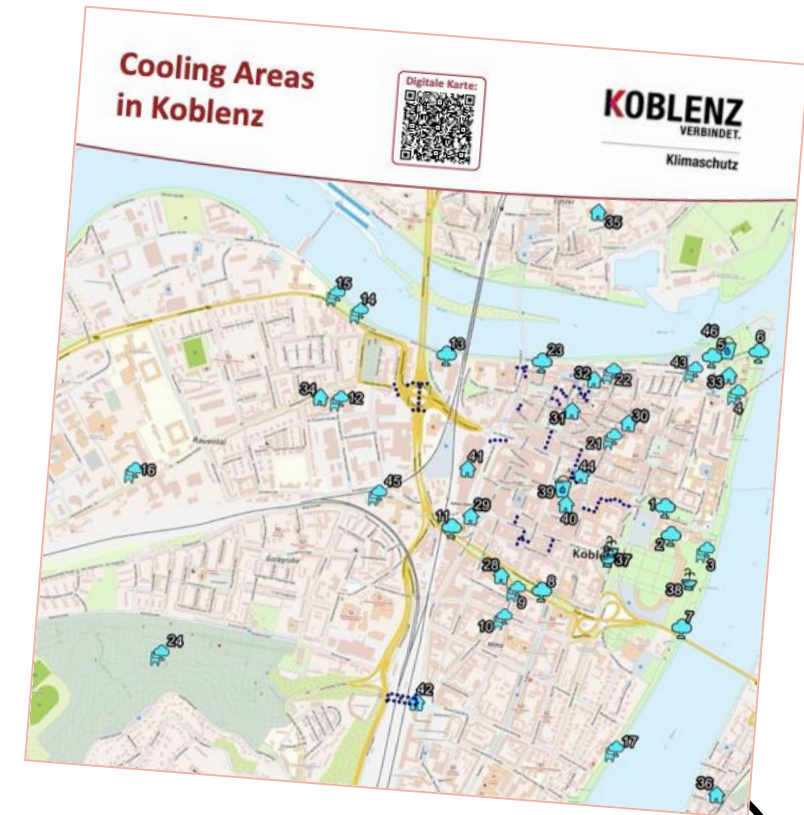
- gesamte Bevölkerung, vulnerable Gruppen



- Flyer, Plakate und Broschüren
- Karte für Auslageorte der Informationsmaterialien (**noch nicht öffentlich**)
- Kühltücher und UV-Perlen als Hilfsmittel



- Hitzetelefon

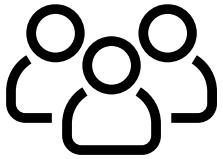


Verfügbar über:
Karten
GeoPortal Koblenz

Hitzeschutz für Wohnungslose und hilfsbedürftige Menschen



- Schutz von Wohnungslosen und hilfsbedürftigen Menschen bei Hitze
- Bereitstellung von Informationsmaterialien und Hilfsmitteln



- Wohnungslose und hilfsbedürftige Menschen

- Informationsangebot mit Piktogrammen und in einfacher Sprache
Verteilung in Einrichtungen und direkt auf der Straße



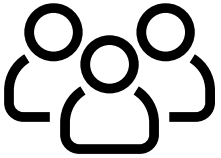
- Trinken & Essen auf Rädern durch Wohnungslosenrestaurant „Mampf“
- Refill-Station am Hauptbahnhof
- Verteilung von Refill-Wasserflaschen und Kühltüchern (2025)



M5 Richtiges Verhalten am Arbeitsplatz



- Sensibilisierung für die Thematik Hitzeschutz am Arbeitsplatz



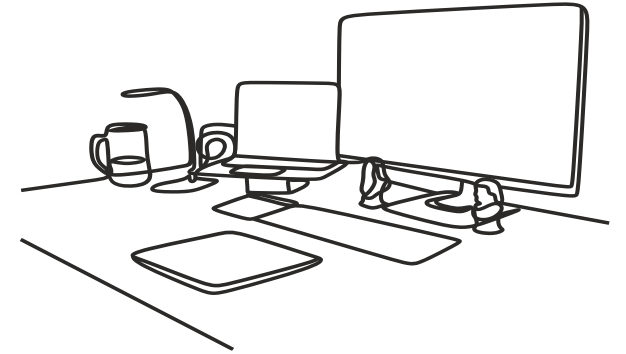
- Arbeitgebende und Arbeitnehmende



- Verteilung von Informationsmaterial an
Industrie- und Handelskammer Koblenz (IHK), Handwerkskammer Koblenz (HWK) und Koblenzer
Bündnis für Familie



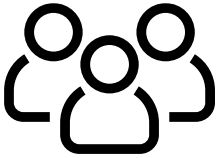
- Entwicklung Hitzeschutzkonzept für Betriebe



Koordination des Hitzeaktionsplans



- Umsetzung der Maßnahmen des Hitzeaktionsplans und Aktualisierung



- AG HAP und externe Akteursgruppen



- Entwicklung des Maßnahmenkatalogs
- Regelung der Umsetzung durch zuständige Akteursgruppen

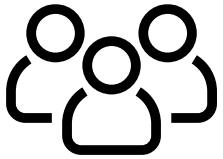


- Zwei Mal jährliches Treffen der AG HAP zur Entwicklung und Anpassung von Maßnahmen/Zuständigkeiten

L2/6 Hitzeangepasste Veranstaltungen



- Implementierung von Maßnahmen für hitzeangepasste Veranstaltungen
- Unterstützung von Veranstaltungen zur Sensibilisierung der Bevölkerung



- gesamte Bevölkerung, vulnerable Gruppen



- Angebot von kostenlosem Trinkwasser

Rhein in Flammen

- Einsatz von Vernebelungsanlagen

Mobile vertikale Gärten im Rahmen der Koblenzer Woche der Klimaanpassung

2025 Forschungspavillon der Hochschule Koblenz

Electronic Wine Festival



L2/6 Hitzeangepasste Veranstaltungen



- Sonnenschirme zur Vermietung (aktuell 40 Stück)
- Angebot von Abkühlungsmöglichkeiten
Wasserfest im Rahmen von Rhein in Flammen
- Aufstellen von Sonnencremespendern mit kostenloser Sonnencreme
- Ausleihmöglichkeit für Sonnencremespender und „Koblenzer Klimapfad“



- Nutzung von natürlich beschatteten Flächen für Veranstaltungen
- Checkliste für private Veranstalter zur Durchführung hitzegerechter Veranstaltungen



L2/6 Koblenzer Klimapfad



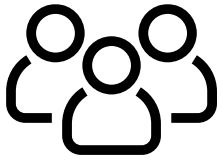
🌡️ Was ist die spezifische Wärmekapazität?

Die spezifische Wärmekapazität gibt an, wie viel Energie (in Joule) benötigt wird, um 1 kg eines bestimmten Stoffes bzw. eines bestimmten Materials um 1 K (Kelvin) bzw. 1 °C (Celsius) zu erwärmen. Je höher dieser Wert ist, desto mehr Energie wird benötigt, um diesen Stoff zu erwärmen. Umgekehrt dauert es auch länger, diesen Stoff wieder abzukühlen, da er mehr Energie speichern kann. Ein Stoff mit niedriger spezifischer Wärmekapazität erwärmt sich schneller und gibt die Energie beim Abkühlen auch schneller wieder ab. (Quelle: LEIFIphysik)

Trinkwasser im öffentlichen Raum



- Aufbau des Koblenzer Refill-Netzwerkes
- Information der Bürger*innen über Refill-Stationen



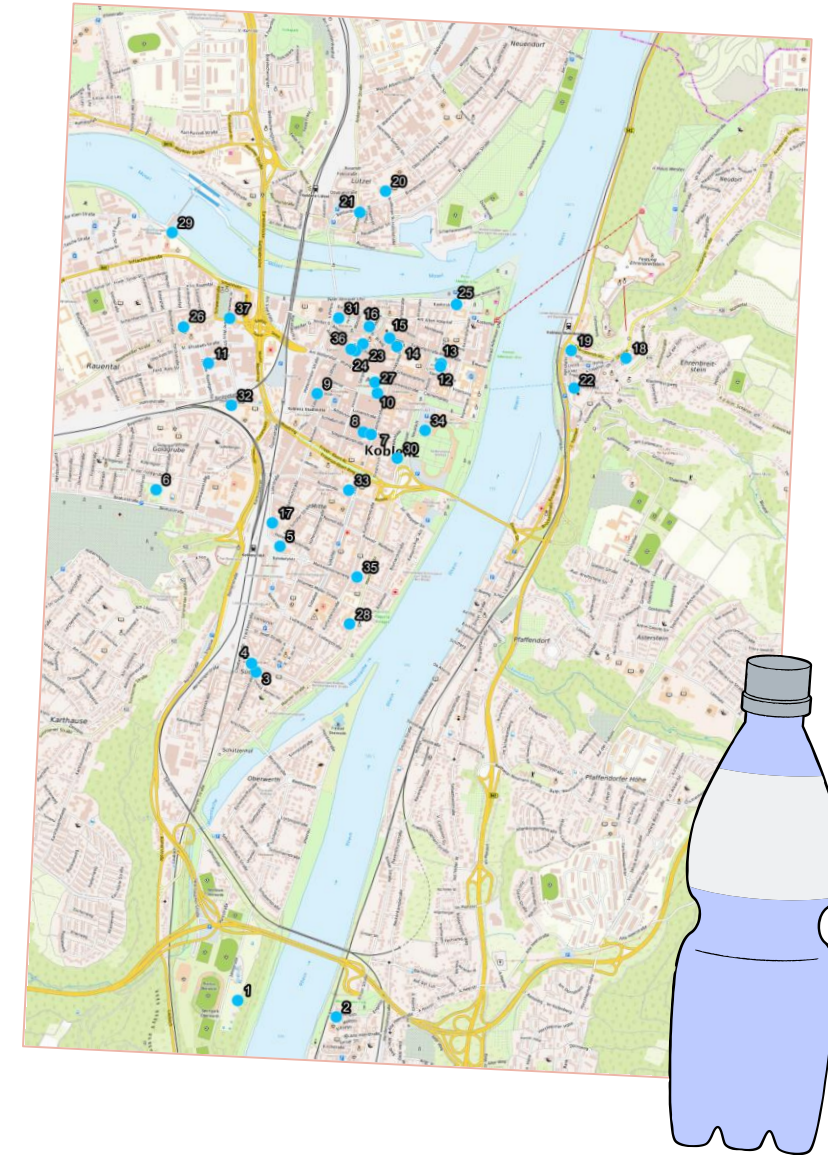
- gesamte Bevölkerung



- 47 Einrichtungen als Refill-Stationen ausgewiesen
Übersichtskarten, Geoportal, Koblenz App



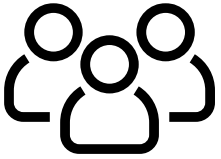
- Anwerben weiterer geeigneter Refill-Stationen



Cooling Areas



- Identifizierung und Bewerbung von kühlen Flächen und Wegen



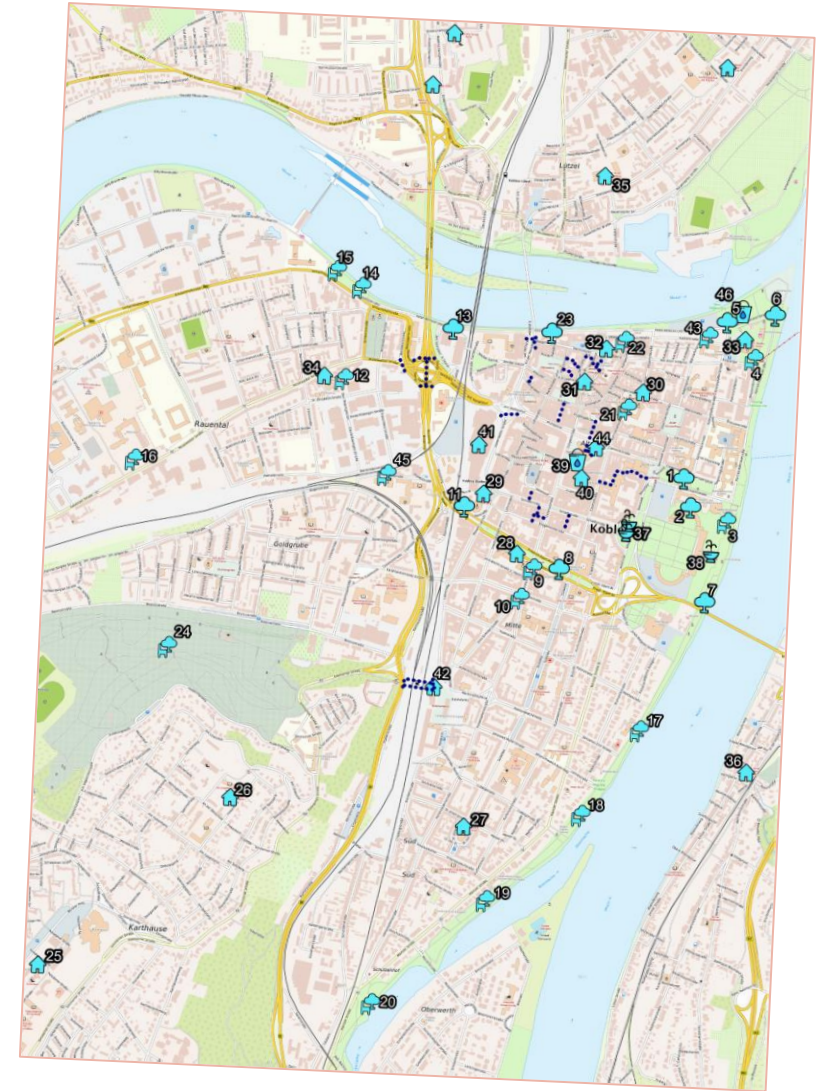
- gesamte Bevölkerung



- Erfassung der Cooling Areas



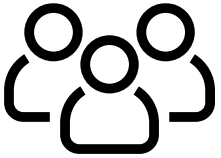
- Sukzessive Erweiterung der Erfassung von Cooling Areas
- Erfassung kühler Wegeverbindungen in der Innenstadt



Ausbau Hitzeschutz-Netzwerk für vulnerable Gruppen



- Ausbau eines Netzwerks aus internen und externen Akteur*innen mit Kontakt zu vulnerablen Gruppen



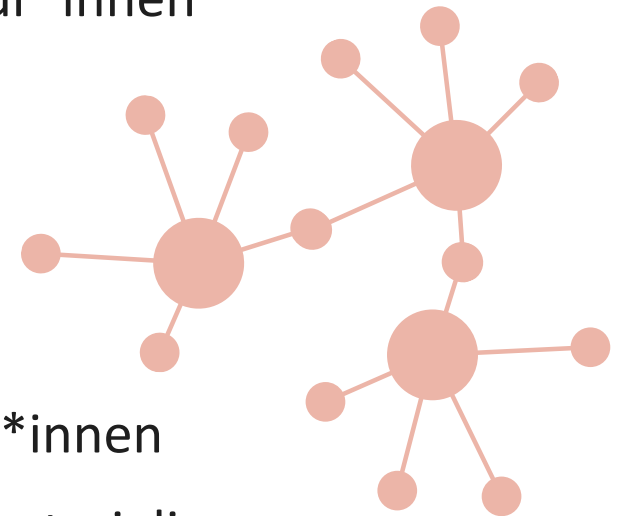
- vulnerable Gruppen



- Aufbau eines Netzwerks zu internen und externen Akteur*innen
- Bereitstellung von zielgruppenspezifischen Informationsmaterialien



- regelmäßiger Austausch
- Erweiterung des Netzwerks um weitere geeignete Akteur*innen



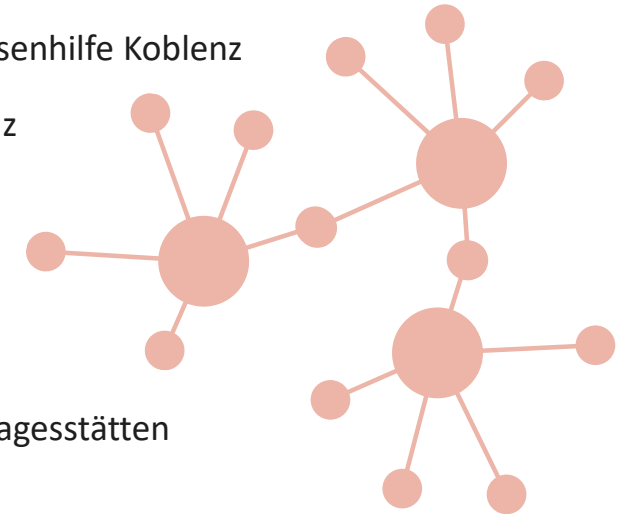
AG HAP

Stadtinterne Akteure

- Amt 01: Büro des Oberbürgermeisters/Zentrale Angelegenheiten Klimaleitstelle
- Amt 01: Büro des Oberbürgermeisters/Zentrale Angelegenheiten Presse und Öffentlichkeitsarbeit
- Amt 40: Kultur- und Schulverwaltungsamt
- Amt 50: Sozialamt
- Amt 51: Jugendamt
- Amt 80: Amt für Wirtschaftsförderung
- EB83: Koblenz Touristik

Externe Akteure

- Gesundheitsamt
- Koveb
- Koblenzer Kitas
- Koblenzer Schulen
- Arbeitskreis Wohnungslosenhilfe Koblenz
- Regionale Pflegekonferenz
- Hausärzteverband RLP
- Evangelische Kirchen RLP
- Katholische Kirchen RLP
- Fachberatung für Kindertagesstätten
- Jugendhilfeplanung
- Koblenzer Bündnis für Familien
- Netzwerk Kindeswohl
- Seniorenbeirat
- Handwerkskammer Koblenz (HWK)
- Industrie- und Handelskammer Koblenz (IHK)



Zusätzlich weitere Planungen

Anregungen aus dem Umweltausschuss

-  • Stärkere Verknüpfung des Hitzeaktionsplans mit dem Klimaanpassungskonzept insbesondere durch Nutzung der Karten zur räumlichen Betroffenheit als fachliche Grundlage
-  • Anbringung Übersichtspläne der Refill-Stationen in leerstehenden Ladenlokalen und an Bushaltestellen
-  • Vorstellung und Erörterung des Hitzeaktionsplans in Stadtteilen Ortsbeiräte, Ortsringe und weitere örtliche Gremien
-  • Einbindung weiterer Multiplikatoren Koblenzer Tafel, Jobcenter etc.



Anbringung Übersichtspläne der Refill-Stationen

in leerstehenden Ladenlokalen und im Stadtmarketing-Büro



Zusätzlich weitere Planungen

Anregungen aus dem Umweltausschuss



- Stärkere Verknüpfung des Hitzeaktionsplans mit dem Klimaanpassungskonzept insbesondere durch Nutzung der Karten zur räumlichen Betroffenheit als fachliche Grundlage



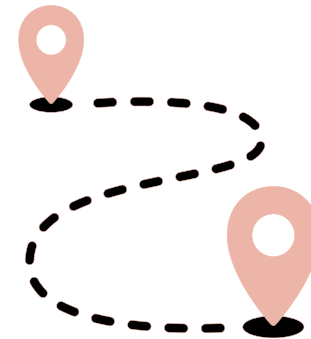
- Anbringung Übersichtspläne der Refill-Stationen in leerstehenden Ladenlokalen und an Bushaltestellen



- Vorstellung und Erörterung des Hitzeaktionsplans in Stadtteilen
Ortsbeiräte, Ortsringe und weitere örtliche Gremien



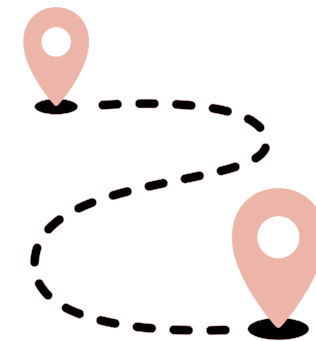
- Einbindung weiterer Multiplikatoren
Koblenzer Tafel, Jobcenter etc.



Zusätzlich weitere Planungen

Prüfaufträge

- Einbindung der Eskalationsstufen „Gefahrenlage“ der Feuerwehr sowie weiterer Einsatz- und Hilfsorganisationen bei Hitzeereignissen
- Entwicklung und Einbindung geeigneter Indikatoren für ein Monitoring der Umsetzung und Wirksamkeit des Hitzeaktionsplans
- Prüfung der Möglichkeit einer Wegweisung im öffentlichen Raum zu Refill-Stationen und Cooling Areas
- Prüfung der Einbindung der Refill-Stationen in Google Maps
- Entwicklung von Informationsflyern mit praktischem Mehrwert
z. B. Umfalten von Flyern zu einem Fächer, einem Sonnenschutz etc.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Haben Sie noch weitere Anregungen?